

Ressort: Politik

Westfälische Präses: Juden sollten sich offen zu Glauben bekennen

Berlin, 04.03.2015, 16:42 Uhr

GDN - Die Präses der evangelischen Kirche in Westfalen, Annette Kurschus, hat die Juden in Deutschland aufgefordert, sich offen zu ihrem Glauben zu bekennen. "Jüdisches Leben gehört zu Deutschland und sollte sich nicht ins Abseits drängen lassen", sagte Kurschus im Interview mit der "Westdeutschen Allgemeinen Zeitung" (Donnerstagsausgabe).

Sie reagierte damit auf Äußerungen von Josef Schuster, Präsident des Zentralrats der Juden in Deutschland. Er hatte kürzlich davor gewarnt, in Problemvierteln offen die Kippa als traditionelle jüdische Kopfbedeckung zu tragen. "Ich verstehe die Vorsicht, glaube aber, es ist das falsche Signal", so Kurschus. "Man lässt sich gleichsam verdrängen aus der öffentlichen Wahrnehmung und aus der Gesellschaft. Das darf nicht geschehen." Sie rate den jüdischen Mitbürgern: "Versteckt euch nicht!"

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-50803/westfaelische-praeses-juden-sollten-sich-offen-zu-glauben-bekennen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619